

# Love Potion No. 9

## VivixRuffy/Sanji/Zorro, Namix?

Von abgemeldet

### Kapitel 7: Von Dates und wütenden Kettenrauchern

Hallooo Minna!! \*g\*

Tadaaa: Hier ist Kapitel 7! ^.^ Hoffentlich gefällt's euch! \*Kommi-süchtig is\*

Cu, Aly

\*\*\*\*\*

#### Kapitel 7: Von Dates und wütenden Kettenrauchern

Vivi's Date mit Zorro war wirklich toll gewesen.

Sie hatten einen Spaziergang am Hafen und durch die Stadt gemacht und danach hatten sie irgendwo ein abgelegenes, hübsches Restaurant gefunden, wo sie gemeinsam zu Mittag gegessen hatten. Sie hatten über allgemeine Themen geredet, hauptsächlich über Melon Beach, die Grand Line und die Flying Lamb. Aber es hatte wirklich Spaß gemacht. Sie hatten sich einfach besser kennen lernen wollen.

Vivi hatte nicht gewusst, dass Zorro überhaupt so viel mit jemandem reden konnte. Er war wirklich lieb zu ihr gewesen. Vielleicht hatte sie so was ja gebraucht, damit sie mal auf andere Gedanken kam. Vielleicht war das ja der Grund gewesen, wieso Zorro überhaupt mit ihr hatte ausgehen wollen. Vielleicht hatte er sie von ihren Sorgen ablenken wollen.

Wenn das der Fall war, war das wirklich süß von ihm gewesen.

Jetzt liefen sie nebeneinander die Hauptstraße von Melon Beach entlang, an dessen Ende man schon die Flying Lamb sehen konnte. Die Prinzessin lächelte zu Zorro hinauf, welcher in die entgegengesetzte Richtung blickte.

Er war ein viel netterer Mensch, als er selbst zuließ. Sie fragte sich, ob seine harte

Schale vielleicht nur der Schutz seines weichen Kerns war. Ein Schutz vor Dingen, die ihn psychisch verletzen konnten. Das würde zumindest ein paar Dinge erklären. Nun, sie wusste jetzt, dass Zorro seine Freunde sehr mochte. Auch wenn er fast dauernd mit ihnen stritt. Aber vielleicht war genau das seine Art ihnen zu zeigen, dass sie ihm viel bedeuteten. Vielleicht war das seine Art ihnen zu sagen, dass sie die wichtigsten Menschen in seinem Leben waren.

Und andersherum. Die anderen waren genau so.

Manchmal beneidete Vivi sie. Manchmal wollte sie gar nicht zurück nach Alabasta – Schande über sie, dass sie so was auch nur dachte. Manchmal wollte sie mit ihnen auf dem Schiff bleiben. Frei sein. Abenteuer erleben. Einer von ihnen sein.

Ein Stoßseufzer entfloß ihren Lippen.

Das erweckte Zorro's Aufmerksamkeit und er wandte ihr den Kopf zu, während er seine Brauen hochzog. „Alles okay?“, fragte er und versuchte gleichgültig zu klingen. Vivi zuckte leicht zusammen, lächelte nervös und nickte schnell. „Ja, klar. Mir geht's gut“, antwortete sie. „Ich denke nur nach, das ist alles.“

„Worüber?“ Zorro konnte sich ein kleines Lächeln nicht verkneifen. Vivi war immer so. Sie dachte immer nach. Dachte an andere. Fast gar nicht an sich selbst. Er bewunderte das.

„Verschiedenes.“ Das war die Halbwahrheit, aber na ja. Sie winkte es ab. „Wirklich, es ist nichts.“ Dann lächelte sie breit, hoffentlich überzeugte ihn das.

Der Schwertkämpfer hatte das Gefühl, dass sie ihm nicht die Wahrheit sagte. Dann zuckte er die Achseln. Er konnte sie ja nicht zwingen, darüber zu reden, wenn sie nicht wollte. „Wenn du meinst“, sagte er schließlich.

Kurze Zeit später erreichten sie die Flying Lamb, doch noch bevor Vivi überhaupt anfangen konnte die Strickleiter hinauf zu klettern, griff Zorro nach ihrer Hand, um sie einen Moment zurückzuhalten.

Vivi blinzelte und errötete das kleinste Bisschen, als sie die Wärme seiner Hand spürte. Viel wärmer als sie gedacht hatte. „Zorro-san?“, fragte sie unsicher.

Zorro blickte ihr ernst in die Augen und zog sie sanft an ihrer Hand näher zu sich hin, sodass sie direkt vor ihm stand. „Wir werden dein Land retten“, sagte er.

Die Prinzessin überrumpelte dies vollkommen und ihre Augen weiteten sich etwas. „W-Was...“, fing sie an, doch sie führte den Satz nicht zu Ende.

„Ja.“ Er errötete und blickte zur Seite. „Ich verspreche, dass ich... *wir* alles Menschenmögliche tun, um dir zu helfen“, murmelte er in seinen nicht richtig vorhandenen Bart.

Vivi's Gesicht hellte sich auf und sie lächelte ihn sanft an. Es war wirklich süß wie Zorro versuchte bei so einem netten Satz cool zu klingen. Aber irgendwie hörte es sich falsch an, Zorro und das Wort ‚süß‘ im selben Satz zu benutzen. Sie fasste mit beiden Händen nach Zorro's Hand. „Danke, Zorro-san“, sagte sie und strahlte ihn fast an. „Das bedeutet mir wirklich viel.“

Zorro's Kopf schnellte augenblicklich wieder zu ihr und errötete noch mehr, als er merkte, dass Vivi seine Hand hielt. „Na ja...“, lächelte er leicht. „Wozu hat man denn Freunde, oder?“

*Jetzt* strahlte die Prinzessin *wirklich* und nickte hastig. „Stimmt!“, rief sie glücklich aus. Es bedeutete ihr mindestens genau so viel, dass Zorro sie als ein Freund sah.

Er schüttelte leise lachend den Kopf und dann öffnete dann den Mund, um etwas zu sagen, doch in genau diesem Moment wurde er von einer wütenden und nervtötenden männlichen Stimme unterbrochen.

„DU!“

Zorro stöhnte genervt auf und Vivi blinzelte verwirrt zum Schiff hinauf, wo Sanji an der Reling stand und mit einem vor Wut zitternden Finger auf den Schwertkämpfer zeigte.

„WIE KONNTEST DU!“, explodierte der Smutje.

Zorro blickte schließlich zu ihm hinauf und grinste neckisch. „Eifersüchtig, was?“, rief er ihm zu. „Kann man nichts machen, wenn du halt so ein Lahmarsch bist.“

Sanji ballte eine Hand zur Faust, während seine andere noch immer auf Zorro zeigte.

„Wenn nennst du hier einen Lahmarsch, Säbelrassler? Wie *konntest* du es wagen, mit Vivi abzuhauen ohne einen verdammten Mucks zu sagen? Wir haben uns verdammt noch mal Sorgen um sie gemacht, du verlogener Sohn einer Seezunge!“, schrie er völlig außer sich.

„Wenn du so weiter machst, komm ich hoch und zeig dir, wer hier die Seezunge ist!“, gab Zorro wutentbrannt zurück.

„Hochkommen musst du *sowieso*, du hirnloser Algenschädel!“

„Sag das noch mal!“

„Hirnloser Algenschädel!“

„Sag das *nicht* noch mal!“

Und stopp. Hier sollte Vivi wohl besser dazwischen gehen. „Uhm, Sanji-kun... Eigentlich haben wir 'nen Zettel dagelassen. Habt ihr ihn nicht gefunden?“, fragte sie etwas kleinlaut.

Sanji vergaß Zorro augenblicklich und imaginäre Herzen erschienen in seinen Augen.

„Natürlich hab ich ihn gefunden, Vivi-chan! Für dich würd ich alles finden!“, schwärmte er. Und dann bemerkte er die klitzekleine Tatsache, die seine Augen weiten ließ: Zorro und Vivi hielten Händchen!

„GAH!“, rief der Smutje und hörte sich dabei an, als stünde er kurz vor dem Erstickungstod. Dann machte er einen unglaublichen Sprung von der Reling, um welchen ihn jeder Profisportler beneidet hätte, während er seinen Arm in die Höhe riss. Er landete genau zwischen Zorro und Vivi und trennte ihre Hände mit Hilfe seines Arms voneinander.

Zorro sprang entsetzt einen Schritt zurück und starrte ihn eine ganze Minute lang mit tellergroßen Augen und sprachlos an. Hatte er das gerade *wirklich* getan? „Scheiße!“, rief er aus. „Drehst du jetzt völlig am Rad, du Idiot?!“

Vivi stand etwas verloren da, unfähig auch nur ein Wort zu sagen, ihr Mund öffnete und schloss sich nur verwirrt, ihre Augen geweitet.

Sanji wandte sein wütendes Gesicht dem Schwertkämpfer so dermaßen schnell zu, dass Zorro noch einen weiteren Schritt zurück sprang. „Das sagt ja der Richtige! Wie kannst du es wagen, meine liebste Vivi-chan mit deinen ungewaschenen Bärengriffeln zu betatschen?“

„Was?!“, rief Zorro ungläubig. „Ich hab nur ihre Hand gehalten, Mr. Lover-Lover, also reg dich ab! Überhaupt, seit wann gehört sie *dir*?“

Wenn Blicke töten könnten, wäre Zorro jetzt wohl Asche, so gefährlich war das Funkeln in Sanji's Augen. „'Nur ihre Hand gehalten', ja? Wusstest du nicht, dass deine Dummheit hoch ansteckend ist? Es ist deine verdammte Schuld, wenn sie krank wird!“

Zorro blickte ihn verstört an. Okay, Sanji hatte sich soeben selbst in Sachen ‚Dumme Kommentare und sinnlose Beleidigungen‘ übertroffen. Meinte der Blödmann das ernst? „Das macht absolut *gar keinen Sinn*“, grunzte er und bemerkte dann, dass sein Rivale ihm schon gar nicht mehr zuhörte, sondern stattdessen Vivi zum Schiff führte, ein Arm um ihre Schulter gelegt und er erklärte ihr aufgebracht, dass sie gleich wenn sie auf dem Schiff war, ihre Hände waschen sollte. „Hey!“, rief Zorro ihnen nach und

folgte ihnen zur Flying Lamb. „Ich bin noch nicht fertig mit dir! Komm zurück, Giftmischer!“

\* \* \* \* \*

Nami linste über die Zeitung, die sie gerade in ihrem Liegestuhl liegend las, als sie Sanji's Schwärmereien hörte. Kurz darauf sah sie ihn mit Vivi im Schlepptau das Schiff betreten, gefolgt von einem wütenden Zorro, der dem Smutje wüste Beschimpfungen an den Kopf warf, die Nami in ihrem Leben noch nie gehört hatte, obwohl sie ja schon so manches kannte. Jetzt ging's wieder los. Sie seufzte und versuchte sich wieder auf die Zeitung zu konzentrieren.

„Wir sind wieder da!“, rief Vivi lächelnd über das Deck.

Ruffy drehte sich augenblicklich um 180 Grad auf seinem Lieblingsplatz und als er sie erblickte, breitete sich auf seinem Gesicht ein überdimensionales Grinsen aus. Er war wirklich glücklich, dass sie wieder da war. Es war langweilig ohne sie gewesen. „Schön, dass du wieder da bist!“, rief er auch gleich, Zorro vollkommen ignorierend.

Vivi lächelte zurück, während Sanji lautstark verkündete, als spräche er bei einer Massenkundgebung, dass er jetzt für seine geliebte Vivi-chan einen Snack zubereiten musste. Natürlich ignorierte er Nami komplett und ging geradewegs in die Kombüse, verfolgt von den Todesblicken der Navigatorin.

Nami seufzte ein weiteres Mal, stand aus ihrem Liegestuhl auf und legte die Zeitung auf den Boden. Sie lief mit einem neckenden Grinsen zu ihrer Freundin. „Also, Vivi“, sagte sie. „Wie ist es gelaufen?“ Sie hoffte irgendwie, dass die Antwort ‚mehr als gut‘ lauten würde...

Vivi lächelte breit. „Oh, es hat echt Spaß gemacht“, antwortete sie. „Zorro-san war wirklich lieb.“

Nami blinzelte. Zorro und *LIEB*? Okay, wer war dieser große Grünschädel und was hatte er mit dem guten, alten Zorro angestellt?

„Na ja, ich geh mich umziehen. Bis später, Nami-san!“, sagte Vivi und drehte sich um. Und weg war sie.

Nami sah ihr verstört und gehörig verwirrt nach. Etwas war hier falsch. Es ging hier irgendwas Merkwürdiges vor. Etwas, das ganz und gar nicht auf dieses Schiff gehörte. Um es zusammenzufassen:

Ruffy, Zorro und Sanji waren plötzlich verrückt nach Vivi.

Zorro und Sanji stritten sich nicht mehr um sinnlose Dinge, sondern um Vivi.

Ruffy vergaß fast zu essen, wenn Vivi in der Nähe war.

Ruffy war *TRAURIG*.

Sanji wollte Vivi Schokolade schenken.

Ruffy wollte Vivi Blumen schenken.

Zorro ging mit Vivi aus.

Zorro war *LIEB*. (Nur zu Vivi, aber immerhin.)

Und das Seltsamste: Sanji *IGNORIERTE* sie selbst.

Das war nicht richtig. Das war absolut *falsch*. Irgendwas musste passiert sein. Irgendwas ging hier definitiv vor. Und genau so sicher wie das Amen in der Kirche würde sie herausfinden, was es war.

\* \* \* \* \*

TBC...

Jucheee, hier ist wieder Humor drinne!! \*gg\* man ich bin echt glücklich, dass es mit der Story so schnell voran geht, aber irgendwie hab ich das Gefühl dass es bald langsamer werden wird... ^^"" Spätstens ab dem 11. Kapitel (bis dahin hab ich schon alles aufm PC... XD), aber who knows... lassen wir uns überraschen XD